

Attac-Koordinierungskreis: Protokoll des Präsenztreffens vom 9. Juli 2022, 11:00 - 16:00 Uhr

Moderation: Hugo Braun

Protokoll: Hendrik Küster

Anwesend:

Achim Heier, Alfred Eibl, Frauke Distelrath (GF), Hendrik Küster, Hermann Mahler, Hugo Braun, Judith Amler, Nicolai Wenzel (GF), Roland Süß (ab 13:15 Uhr), Stephan Lindner, Thomas Eberhardt-Köster

Tagesordnung:

1) Check-In

2) Verfahren bei Verstößen gegen den Attac-Konsens

Der Kokreis bespricht Verfahrensregeln und das weitere Vorgehen im Fall von Verstößen einzelner Aktiver oder von Attac-Regionalgruppen gegen den grundlegenden Attac-Konsens.

3) Außenkontakte und Bündnisvertretungen

Die Vorbereitungsgruppe schickt eine ausgearbeitete Version der Kontaktliste per Mail, und Änderungsvorschläge können zurückgemeldet werden.

4) Veranstaltungsmanagement

Vorschlag der Tools-AG: Das Veranstaltungsmanagement bei Online-Veranstaltungen strukturieren und vereinheitlichen. Es geht u.a. um einen (automatisierten) Ablauf mit Anmeldung, Follow-Up-Mail und Newsletter. Ziel ist, mehr Leute anzusprechen, die Zahl der Teilnehmer*innen zu verstetigen und mehr Spenden zu generieren.

Attacies sollen in die Nutzung von Clickmeeting eingearbeitet und dabei unterstützt werden.

Bundesweite Arbeitsgruppen werden in die Koordination der Veranstaltungen mit einbezogen.

Der Prozess zur Bewerbung von Veranstaltungen durch die Webredaktion soll vereinheitlicht werden. Es sollen andere Möglichkeiten ausprobiert werden, Veranstaltungen auf der Webseite darzustellen (z.B. Kalender).

Für die Koordination des Projekts ist Stephan zuständig.

5) *Bildungsangebote von Attac*

Als Vorbereitung auf einen Slot zu den Bildungsangeboten von Attac werden Zuständigkeiten verteilt. Die Aufgabe ist, sich einen Überblick zu dem Stand des Bildungsangebots zu verschaffen ggf. mit einem Ausblick zu Möglichkeiten für die Zukunft.

- Basistexte: GF und Thomas
- Blog: Thomas
- Referent*innen-Vermittlung: Thomas, Judith, Frauke
- Veranstaltungen/Webinare: Stephan
- Bildungsmaterialien: Holger
- Podcast/Radio: Frauke
- Erklärfilme: Jakob/Frauke
- Attacademie: Frauke
- BiKo: Holger, Judith
- ESU/Sommerakademie: Thomas
- Verein Bildungsk Kooperationen: Hugo
- Wiss. Beirat: Judith, Frauke (für ein späteres KoKreis-Treffen)

Thomas und Frauke erstellen einen Steckbrief, welche Fragen zu den Bildungsangeboten beantwortet werden sollen.

6) *Ratssitzung / Aufgaben für den KoKreis*

Bericht der Ratsvorbereitungsgruppe über die Ratssitzung und die Sitzung des Trägervereins.

Der politisch gewollte Automatismus, dass gewählte Ratsmitglieder auch Mitglieder des Trägervereins werden sowie nicht mehr dem Rat angehörende Personen aus dem Trägerverein ausscheiden, soll in der Satzung verankert werden. Nicolai nimmt hierzu Kontakt mit dem Anwalt auf.

Es wird als großer Fortschritt eingeschätzt, dass die rechtliche Konstruktion von Attac abschließend geklärt werden konnte.

Anders als andere Attac-Publikationen (Rundbrief, Pressemitteilungen, News auf der Webseite etc.) ist die Redaktion von „Sand im Getriebe“ weder an den Koordinierungskreis noch ein anderes demokratisch legitimiertes Gremium auf Bundesebene angebunden. Die AG Internationales erarbeitet einen Vorschlag zur weiteren Vorgehensweise mit Sand im Getriebe.

Das weitere Vorgehen wird im Rat entschieden werden. Ziel ist es, bis zum nächsten Ratschlag über ein neues Konzept entschieden zu haben.

Besetzung der *Struktur-AG* des Rates:

KoKreis: Alfred, Judith, Thomas

Büro: Frauke, Nicolai

7) *Kampagnen und Aktionen*

- Rückblick G7-Protest und Diskussion über die Gründe der geringen Beteiligung

Attac hat erreicht, dass im NGO-Bündnis keine Forderungen an das G7-Format adressiert werden, um den G7 Legitimität abzuspochen. Die Presseresonanz war ebenfalls positiv. Das Problem der geringen Mobilisierung betrifft nicht nur den G7-Protest, sondern weitere aktuelle Demonstrationen, wie die Mobilitätswende-Proteste. Die Frage, was das für unsere politische Praxis heißt, wird bei einem weiteren KoKreis-Treffen vertieft aufgegriffen.

- Input Achim. Diskussion zu möglichen inhaltlichen und strategischen Schwerpunkten

Die existentielle Klimafrage erfordert eine Zuspitzung und Radikalisierung unserer Politik mit Fokus auf die notwendige Umverteilung. Gleichzeitig muss die Forderung nach Transformation anschaulich gemacht werden.

Eine andere Schwerpunktsetzung für Attac kann auf der sozialen Situation in Hinblick auf den Winter liegen, in dem sich viele Krisen zuspitzen werden (Folgen der Inflation, Gasknappheit, etc.). Ein breiter, emanzipatorischer Protest gegen die zu erwartenden Einschnitte ist nötig.

- Weitere Schritte:

Wir vertiefen die Diskussion in einer erweiterten KoKreis-Runde. Die Debatte soll außerdem in die Breite von Attac weitergetragen werden.

Die Kampagnengruppe „Mit Steuern steuern“ macht für das nächste KoKreis-Treffen einen konkreten Aufschlag und nimmt die Anregungen aus der Diskussion mit.

KoKreis-Mitglieder nehmen Kontakt zu anderen in dem Themenfeld relevanten Organisationen auf und tragen die Ergebnisse in die nächste Sitzung (u.a. Paritätischer, Agora Energiewende, Verdi).

Die Ukraine-AG stellt auf dem nächsten Treffen erste Ergebnisse vor.

8) *Prozess neue Geschäftsführung*

In einem außerplanmäßigen KoKreis-Treffen am 18.7. wird die zuständige Arbeitsgruppe den aktuellen Stand vorstellen und der KoKreis das weitere Vorgehen besprechen.

9) *Neue Veranstaltungsstelle*

Nicolai stellt die Stellenbeschreibung für die neue Veranstaltungsstelle vor. Die Ausschreibung der Stelle wird durch den KoKreis beschlossen.

10) Struktur Bundesbüro

Nicolai gibt einen Input zur aktuellen Bürostruktur. Wir entscheiden, dass wir für dieses Thema einen halbtägigen Zeitslot einplanen. Wir beschließen ein dreistufiges Vorgehen:

- Funktion/Aufgabe des Büros (im Verhältnis hauptamtlich/ehrenamtlich)
- Aufgaben innerhalb des Büros (z.B. Social Media, Fundraising, Recherche)
- Technische Umsetzung

Der KoKreis ist zuständig für das Bundesbüro. Die Struktur-AG des Rates kann generell die Rolle des Büros diskutieren, aber nicht über konkrete Stellen.

11) Sonstiges

- Klimastreik

Attac Deutschland unterstützt den globalen Klimastreik von FFF am 23. September. Die Regierungsbeteiligung der Grünen sorgt für eine veränderte Ausgangssituation. Ziel ist, mit der Unterstützung zu einem breiten Protest beizutragen und eigene Akzente einbringen zu können.

- Vergesellschaftungskonferenz

Die Vergesellschaftungskonferenz findet vom 7. – 9. Oktober in Berlin statt. Attac Deutschland trägt die Konferenz mit und ist bisher an Formaten zu den Themen Wohnen und Mobilität beteiligt.

- Entwicklungen zum Thema Welthandel

Die AG WTO und Welthandel beteiligt sich an der Diskussion zu anstehenden CETA-Protesten. Am 22.7. findet eine Aktionskonferenz statt. Bei der EBI zum Lieferkettengesetz ist die AG ebenfalls involviert.

- KoKreis-Mailadresse

Der KoKreis ist unter der Adresse kokreis@attac.de zu erreichen. Diese Adresse wird auf der Homepage als Kontaktmöglichkeit für Externe angegeben und die Weiterleitung auf die Vorbereitungsgruppe umgestellt.